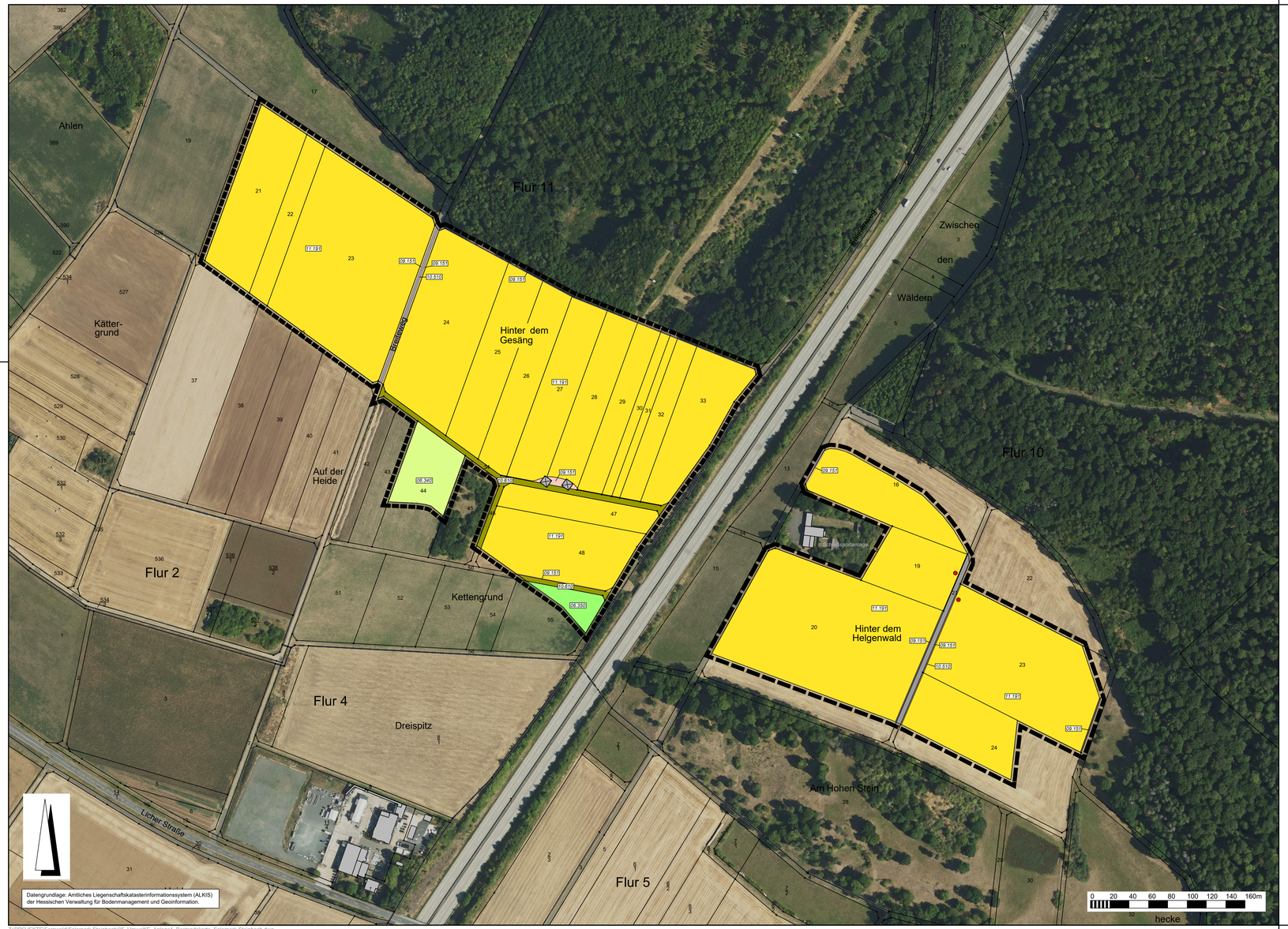


Datengrundlage: Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS) der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation.

Zeichenerklärung

Katasteramtliche Darstellung

- Gemeindegrenze
- Flurgrenze
- Flur 11 — Flurnummer
- 25 — Flurstücksnummer
- vorhandene Grundstücks- und Wegeparzellen mit Grenzsteinen

Legende

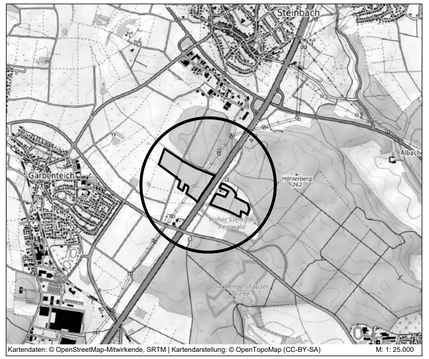
Darstellung	Typ.-Nr	Biotop- / Nutzungstyp
Frischwiesen		
06.340	06.340	Frischwiesen mäßiger Nutzungsintensität
06.350	06.350	Wirtschaftswiesen und Mähweiden, intensiv genutzt, inkl. Neuanlage, Silagewiesen und Mähweiden
Ruderalfluren und krautige Säume		
09.151	09.151	Artenarme Feld-, Weg- und Wiesensäume frischer Standorte
Versiegelte und teilversiegelte Flächen (inkl. Wege)		
10.510	10.510	Sehr stark oder völlig versiegelte Fläche; hier: Asphalt und Beton
10.610	10.610	Bewachsene unbefestigte Feldwege
Äcker		
11.191	11.191	Acker, intensiv genutzt
Biotop- und Artenschutz		
●		Vorkommen von *Anchusa arvensis*
Sonstige Darstellungen		
		Maststandort Hochspannungsfreileitung
		Grenze des räumlichen Geltungsbereiches

Einteilung der Biotop- und Nutzungstypen gemäß der Verordnung über die Durchführung von Kompensationsmaßnahmen, das Führen von Ökokonten, deren Handelbarkeit und die Festsetzung von Ersatzzahlungen. (Kompensationsverordnung - KV) vom 26. Oktober 2018

Gemeinde Fernwald, Gemarkung Steinbach

Bebauungsplan

"Solarpark Steinbach"


Steinbach
Gießen
Gießen-Wetzlar
Gießen-Wetzlar
Gießen-Wetzlar